



ClimatePartner<sup>o</sup>

# Waldschutz

Freiburg, Deutschland, 1047

BERGWALD  
PROJEKT

Seit 2001 arbeitet das Bergwaldprojekt im Revier Schauinsland. Es werden gezielte Pflegeeingriffe im Wald vorgenommen, unter fachkundiger Anleitung führen interessierte Freiwillige Pflanzungen und Pflegemaßnahmen durch.

Der Wald wirkt als Wasserfilter, Hochwasserregulierer und Erosionsminderer in einem. Das intensive Wurzelgeflecht des gesunden Waldes verhindert auch bei starken Regenfällen die Abschwemmung wertvollen Feinbodens oder gar von Steinschutt oder Lawinen.

Die aktive Waldpflege verhilft zu mehr Artenvielfalt. Weißtanne, Ahorn, Kirsche und Vogelbeeren werden durch die Entnahme von Fichten gefördert und bieten selten gewordenen Tierarten, wie dem Auer- und Haselhuhn einen passenden Lebensraum.

Dieses Projekt leistet einen Beitrag zum regionalen Klimaschutz und wird mit fünf Euro pro Tonne CO<sub>2</sub> unterstützt. Da es jedoch keine CO<sub>2</sub>-Zertifikate generiert, werden darüber hinaus international anerkannte und zertifizierte Klimaschutzprojekte unterstützt, um die Klimaneutralität zu gewährleisten. Durch die Kombination eines internationalen Gold Standard Projektes und der regionalen Pflege des Bergwaldes wird der internationale Klimaschutz gefördert.

## Vor-Ort-Aktivitäten des Bergwaldprojekts

- » Schutz der Tannen gegen Verbissschäden durch Gams- und Rehwild, was in den Hochlagen des Schauinsland trotz starker Bejagung immer wieder vorkommt
- » Die Felsbiotop-Pflege dient der Erhaltung dieser seltenen wärmeliebenden Biotop mit alten Traubeneichen, Vogelbeeren und Weißtannen. Fichten und Douglasien werden aufwendig entfernt, um dieses artenreiche Biotop zu erhalten
- » Maßnahmen zur Besucherlenkung und Landschaftspflege rund um den Schauinslandgipfel

**Realisierung:**

Bergwaldprojekt

**Typ:**

n/a bzw. Gold Standard VER

**Das Projekt fokussiert sich auf die Waldpflege am Schauinsland, 1.284 m ü.NN. Der „Hausberg“ der Stadt Freiburg ist Teil des 5.200 Hektar großen Stadtwaldes.**

